



Arbeiterwohlfahrt
Düsseldorf e.V.
Familienglobus gGmbH



**Tanztheater-Vorstellung im tanzhaus nrw am Samstag den
05.05.2018, um 18:45 Uhr Programm mit Filmdoku, Gespräch und
praktischer Einführung, Vorstellung um 20 Uhr, Erkrather Str. 30, D-
40233 Düsseldorf**

Ndam Se Na / Taigué Ahmed
„WAGNEDEH“ Uraufführung



Wie stelle ich mir ein anderes, besseres Morgen vor, wenn meine Perspektiven in der Gegenwart bis zum Verschwinden reduziert sind? „Wagnedeh“ ist das Wort für „Morgen“ in Kabalaye, einer Sprache des Tschad, und berührt den Kern der Arbeit von Taigué Ahmed: Die Bewegungen und Rhythmen von fünf Tänzern, die unterschiedliche Tanzstile wie **HipHop, Coupé-Décalé, traditionellen afrikanischen Tanz und zeitgenössischen Tanz** verbinden, machen die jahrelange Arbeit von Taigué Ahmed und seiner Kompagnie Ndam Se Na in verschiedenen Camps für geflüchtete Menschen im Tschad spürbar. In den erst provisorischen Camps, die dann für Millionen Menschen zu einem ungewollten Dauerzustand wurden, wird die temporäre Zuflucht zu einem Ort zwischen Stadt und Wartesaal. Was bedeutet hier Zeit? Wie wird man das Bild und die Bestimmung des Flüchtling-Seins los? Wie kann man überhaupt leben und die eigene Unabhängigkeit wiederfinden? Begleitet von den Sounds des Musikers Benno Heisel werden Träume, Lebensverständnisse und Zukunftsvisionen deutlich. Einfühlsam und zukunftsweisend geben sie Einblick in ein Leben, das auf Morgen wartet.

Anmeldung bis zum 03.05.2018 bei: Ataman.Yildirim@awo-duesseldorf.de

Treffpunkt um 18:45 h im Kassenfoyer des tanzhaus nrw. Eintritt frei bei Anmeldung über Ataman Yildirim/AWO